

Qualität braucht den ganzen Tag
-aber keine Ewigkeit.

Was muss die Verwaltung für die Entwicklung von Ganztagschulen leisten?

Krimhild Strenger
steg Hamburg mbH

Berlin, 12.Mai 2009

Ablauf Vortrag

- Ganztagsschule ist die Antwort – was war die Frage?
- Schule vom Kind her denken, denn es geht um Qualität
- Grundsätzliche Anforderungen für die Entwicklung neuer Strukturen
- (An)Forderungen an Politik und Verwaltung
- Fazit

Ganztagsschule ist die Antwort – was war die Frage?

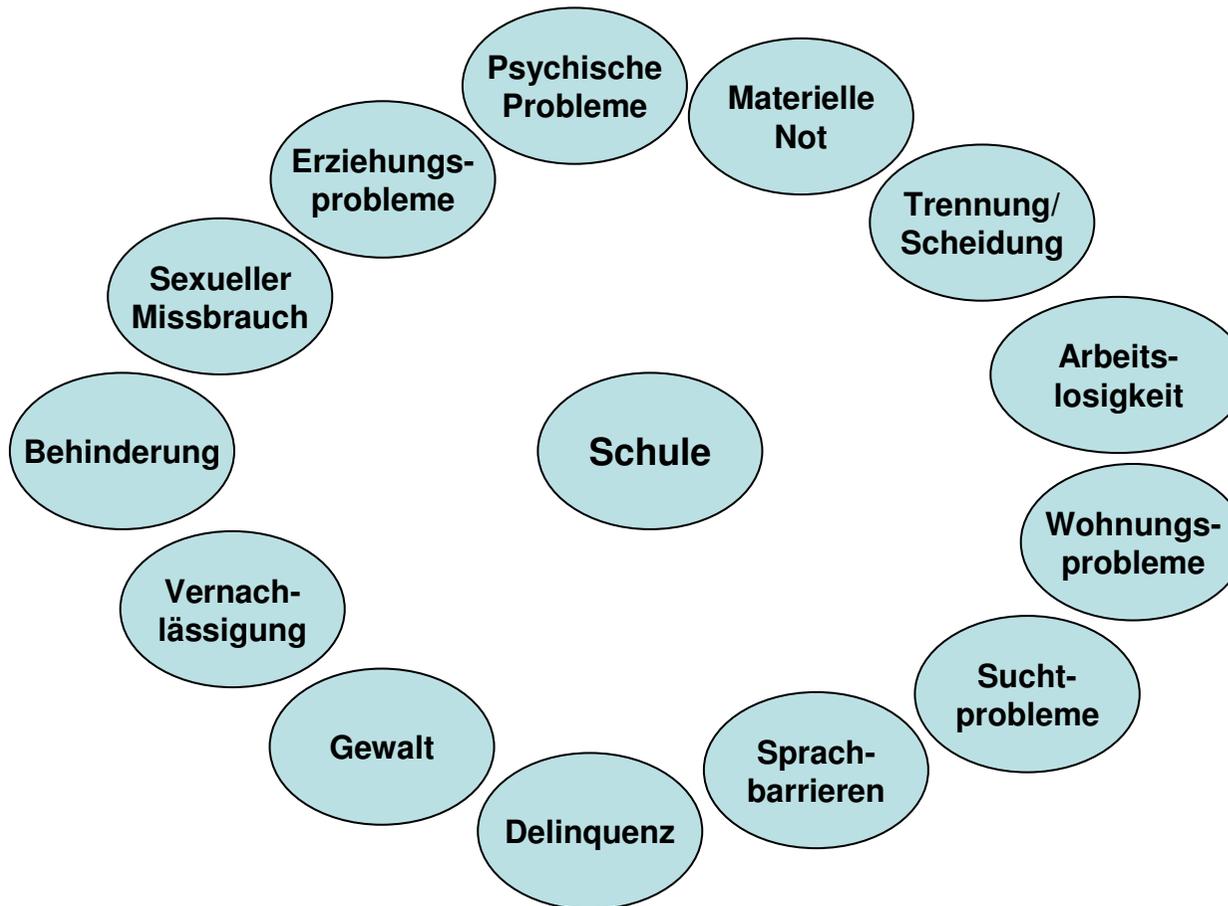
Vielleicht

- Wie und womit erreichen wir bessere Noten im europäischen und internationalen Leistungsvergleich?
- Wie und womit können soziale Unterschiede ausgeglichen werden?
- Wie und womit können wir die Familien besser erreichen?
- Wie und womit können wir die Zahl der Abschlüsse erhöhen und den Einstieg in Beruf/Studium ermöglichen?
- Was braucht die Kommune/Region, um attraktiv für Familien zu sein – Schule als Standortfaktor?

Schule vom Kind her denken, denn es geht um Qualität

1. Individuelle Interessen, Stärken und Schwächen berücksichtigen
2. Potentiale und Problemlagen der Familien bedenken
3. Stärken und Schwächen der Kommunen/Regionen in den Blick nehmen

Ein Unglück kommt selten allein!



Quelle: BSG Hamburg, Uwe Riez

Grundsätzliche Anforderungen für die Entwicklung neuer Strukturen

Weg vom Zuständigkeitsdenken – hin zu gemeinsamer, übergreifender Verantwortung!

Grundsätzliche Anforderungen für die Entwicklung neuer Strukturen

Klarer politischer Auftrag: Kommunen müssen in die Lage versetzt werden, komplexe Aufgabenstellungen bearbeiten zu können:

Umsteuerung und Bereitstellung von Ressourcen (personell, sächlich,extern)

Gründliche Analyse der Bildungs- und sozialen Situation in der Kommune bzw. Region

(An)Forderungen an Politik und Verwaltung

Gemeinsame Verantwortung statt
Zuständigkeitsdenken setzt voraus:

- Bereitschaft, neue Wege zu beschreiten
- denken in Zuständigkeiten aufzugeben
- gemeinsame Ziele in den Mittelpunkt zu rücken
- Verständigung über Ziele und Vorgehensweisen:
Transparenz herzustellen

(An)Forderungen an Politik und Verwaltung

Gemeinsame Verantwortung statt
Zuständigkeitsdenken setzt voraus:

- durchdachte Arbeitsstrukturen mit klaren Rollen und Verantwortlichkeiten
- Erarbeitung von klaren Strategien/Nachhaltigkeit sichern
- Personen mit Fachlichkeit, Engagement und Risikobereitschaft fördern
- Schulung unerfahrener Mitarbeiter/innen

Fazit

Die Entwicklung guter Ganztagschulen erfordert

- **einen klaren, politischen Auftrag und die Bereitstellung bzw. Umsteuerung von Ressourcen!**
- **die Kooperation in den Kommunen/Regionen!**
- **die fachübergreifende Zusammenarbeit (z.B. Schulentwicklungsplanung, Jugendhilfeplanung und Stadtentwicklung)!**
- **die gemeinsame, inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Thema Ganztagschule : Politik, Verwaltung, Praxis (auch mit Beteiligung der Kinder und Jugendlichen!)**

***Vielen Dank fürs Durchhalten und für
Ihre Aufmerksamkeit!***

krimhild.strenger@steg-hamburg.de

IDEEN FÜR MEHR!

ganztagig lernen.

„Ideen für mehr! Ganztagig lernen.“ ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und den Europäischen Sozialfonds.

